

MARCO  POLO

TOUREN-APP
&
UPDATE-SERVICE

KARI BIK

GROSSE ANTILLEN

DOMINIKANISCHE REPUBLIK BAHAMAS
KUBA JAMAICA PUERTO RICO
CAYMAN ISLANDS

Reisen mit
**Insider
Tipps**

Die wichtigsten MARCO POLO Highlights!

Diese Highlights sind im Reiseatlas, in der Faltkarte und auf dem hinteren Umschlag eingezeichnet



9 RUTA PANORÁMICA
Die Gebirgsstraße schlängelt sich einmal quer durch Puerto Rico → S. 86

10 TIBES INDIAN CEREMONIAL PARK
Reise in die Vergangenheit Puerto Ricos: eine Art präkolumbisches Fußballstadion der Tainos → S. 86

11 EL YUNQUE RAIN FOREST
Das letzte Stück Regenwald Puerto Ricos ist ein gut erschlossener Naturpark → S. 91

12 HOPE TOWN
Rosa Fassaden und tropische Gärten, ein Leuchtturm, ein Hafen und ein Strand: das hübscheste Städtchen der Bahamas → S. 94

13 BOOTSAFART AUF DEM BLACK RIVER
Auf dem längsten Fluss Jamaikas und durch Mangrovenwälder hindurch zu den letzten in Freiheit lebenden Spitzkrokodilen der Insel: Die Reptilien sind die Stars dieses Ausflugs – und sie hören fast aufs Wort → S. 126

14 KARNEVAL IN SANTIAGO DE CUBA
Jedes Jahr im Juli feiert die ganze Stadt eine pulsierende Nonstop-Party → S. 129

15 JUNKANOO
Karibischer Karneval in Nassau auf der Bahamas-Insel New Providence: frühmorgens mit prächtigen Kostümen und viel Krach → S. 129

1 ALTSTADT VON HAVANNA
Prächtige historische Gebäude und viel Nostalgie: Kubas Beitrag zur Weltkultur → S. 38

2 LUCA
Exquisites Restaurant auf den Cayman Islands – drinnen stilvoll, lässig auf der Veranda → S. 51

3 BLUE MOUNTAINS
Die Blauen Berge auf Jamaika sind das Anbaugebiet des besten Kaffees im Land → S. 58

4 PORT ROYAL
Das jamaikanische Fischerdorf soll früher die sündigste Stadt der Welt gewesen sein → S. 58

5 ISLA CABRITOS
Die kleine Insel im Lago Enriquillo in der Dominikanischen Republik ist Lebensraum einer seltenen Krokodilart → S. 68

6 ALTOS DE CHAVÓN
Das Künstlerdorf in der Dominikanischen Republik ist eine Siedlung aus der spanischen Kolonialzeit nachempfunden → S. 73

7 LOS HAÏTIÈSES
Mit dem Boot durch die dominikanischen Mangrovensümpfe → S. 75

8 ZONA COLONIAL
Santo Domingo: Von der dominikanischen Hauptstadt aus eroberte Kolumbus Mittel- und Südamerika → S. 77



DIE WICHTIGSTEN MARCO POLO HIGHLIGHTS

KARI BIK

GROSSE ANTILLEN



MARCO POLO AUTORIN

Irmeli Tonollo

Die Reiseschriftstellerin ist auf die Karibik spezialisiert und seit 1991 regelmäßig auf den Inseln unterwegs. Über Freunde kam sie auf die „West Indies“, erste Reisen gingen nach Jamaika und Kuba. Am meisten reizt sie die Vielfalt der Menschen, ihre Kulturen, Sprachen und Gewohnheiten und natürlich auch die Küche: Jerk Chicken und die gut gewürzten Eintöpfe der spanischsprachigen Inseln.



REIN INS ERLEBEN

Mit dem digitalen Service von MARCO POLO sind Sie noch unbeschwerter unterwegs: Auf den Erlebnistouren zielsicher von A nach B navigieren oder aktuelle Infos abrufen – das und mehr ist nur noch einen Fingertipp entfernt.

Hier geht's lang zu den digitalen Extras:

<http://go.marcopolo.de/kga>



Touren-App

Ganz einfach orientieren und jederzeit wissen, wo genau Sie gerade sind: Die praktische App zu den Erlebnistouren sorgt dank Offline-Karte und Navigation dafür, dass Sie immer auf dem richtigen Weg sind. Außerdem zeigen Nummern alle empfohlenen Aktivitäten, Genuss-, Kultur- und Shoppingtipps entlang der Tour an.



[HTTP://GO.MARCOPOLO.DE/KGA](http://go.marcopolo.de/kga)



Update-Service

Immer auf dem neuesten Stand in Ihrer Destination sein: Der Online-Update-Service bietet Ihnen nicht nur aktuelle Tipps und

Termine, sondern auch Änderungen von Öffnungszeiten, Preisen oder anderen Angaben zu den Reiseführerinformationen. Einfach als PDF ausdrucken oder für Smartphone, Tablet oder E-Reader herunterladen.



- 6 INSIDER-TIPPS**
Von allen Insider-Tipps finden Sie hier die 15 besten
- 8 BEST OF ...**
● Tolle Orte zum Nulltarif
● Typisch Karibik
● Schön, auch wenn es regnet
● Entspannt zurücklehnen
- 12 AUFTAKT**
Entdecken Sie die Karibik!
- 18 IM TREND**
Auf den Großen Antillen gibt es viel Neues zu entdecken
- 20 FAKTEN, MENSCHEN & NEWS**
Hintergrundinformationen zu Karibik Große Antillen
- 26 ESSEN & TRINKEN**
Das Wichtigste zu allen kulinarischen Themen
- 30 EINKAUFEN**
Shoppingspaß und Bummelfreuden



- 32 KUBA**
34 Camagüey 36 Cienfuegos
38 Havanna 43 Santiago de Cuba 45 Varadero

- 48 CAYMAN ISLANDS**
48 Grand Cayman

- 54 JAMAICA**
55 Kingston 58 Montego Bay
60 Negril 62 Ocho Rios
63 Port Antonio



- 66 DOMINIKANISCHE REPUBLIK**
67 Barahona 68 Boca Chica
70 Puerto Plata 72 La Romana
74 Samaná 76 Santo Domingo

SYMBOLLE



Insider-Tipp



Highlight



Best of ...



Schöne Aussicht



Grün & fair: für ökologische oder faire Aspekte



kostenpflichtige Telefonnummer

PREISKATEGORIEN HOTELS

€€€ über 150 Euro

€€ 85–150 Euro

€ bis 85 Euro

Die Preise gelten für ein Doppelzimmer in der Wintersaison ohne Frühstück

PREISKATEGORIEN RESTAURANTS

€€€ über 30 Euro

€€ 20–30 Euro

€ bis 20 Euro

Die Preise gelten pro Person für ein Hauptgericht ohne Getränke

80 PUERTO RICO

81 Mayagüez 84 Ponce
86 San Juan



92 BAHAMAS

93 Abaco 96 Andros
96 Eleuthera/Harbour Island
98 Grand Bahama/Freeport
100 Long Island 101 Nassau/
New Providence

106 ERLEBNISTOUREN

106 Kuba intensiv – eine Autofahrt von Pinar del Rio bis nach Trinidad 111 Wanderung zum Peak der Blue Mountains 114 Samaná – Strände, Fischerdörfer und Tainohöhlen 117 Auf dem El Yunque Trail zum Mount Britton 119 Natur-Tour auf Grand Bahama

122 SPORT & WELLNESS

Aktivitäten und Verwöhnprogramme zu jeder Jahreszeit

126 MIT KINDERN UNTERWEGS

Die besten Ideen für Kinder

128 EVENTS, FESTE & MEHR

Alle Termine auf einen Blick

130 LINKS, BLOGS, APPS & CO.

Zur Vorbereitung und vor Ort

132 PRAKTISCHE HINWEISE

Von A bis Z

138 SPRACHFÜHRER

146 REISEATLAS



158 REGISTER & IMPRESSUM

160 BLOSS NICHT!

GUT ZU WISSEN

Geschichtstabelle → S. 14
Spezialitäten → S. 28
Bücher & Filme → S. 44
Béisbol → S. 46
Ausflug nach Haiti → S. 70
Conchs → S. 99
Währungsrechner → S. 134
Was kostet wie viel? → S. 135
Wetter → S. 136

KARTEN IM BAND

(148 A1) Seitenzahlen und Koordinaten verweisen auf den Reiseatlas
(O) Ort/Adresse liegt außerhalb des Kartenausschnitts
Es sind auch die Objekte mit Koordinaten versehen, die nicht im Reiseatlas stehen
(U A1) Koordinaten für die Karten von Havanna und Santo Domingo im hinteren Umschlag

(A-B 2-3) verweist auf die herausnehmbare Faltkarte
(a-b 2-3) verweist auf die Zusatzkarten auf der Faltkarte

UMSCHLAG VORN:

Die wichtigsten Highlights

UMSCHLAG HINTEN:

Stadtpläne von Havanna und Santo Domingo

Die besten MARCO POLO Insider-Tipps

Von allen Insider-Tipps finden
Sie hier die 15 besten



INSIDER TIPP Gediegene Atmosphäre

In der eleganten Lounge der *Casa Granda* in Santiago de Cuba haben schon berühmte Leute ihren Drink zu sich genommen – tun Sie es ihnen gleich! → S. 45

INSIDER TIPP Bare Münze

Einst ruhten sie in Schatztruhen versunkener Schiffe, heute sind sie begehrte Souvenirs: In George-town auf Grand Cayman werden echte „Piratenmünzen“ verkauft → S. 51

INSIDER TIPP Klebrig süßer Mix

Kokosnuss, Milch, Vanille und Zucker im Palmenblatt: *Cucurucho*, serviert am Strand von Baracoa auf Kuba → S. 45

INSIDER TIPP Zu Besuch bei den Maroons

Sie leben noch immer zurückgezogen in den Bergen Jamaikas: die Nachfahren der entflohenen, afrikanischen Sklaven in *Accompong* → S. 60

INSIDER TIPP Neoklassizismus und Art-déco

Das historische Städtchen *San Germán* auf Puerto Rico ist ein wahres Juwel spanischer Baukunst (Foto o.) → S. 84

INSIDER TIPP Son und Salsa

Beschwingte Livemusik von bekannten Bands auf der Bühne der *Casa de la Música* in Kubas Hauptstadt Havanna → S. 41

INSIDER TIPP Verwunschener Farnwald

Der *Fern Gully* windet sich von Ocho Rios aus die Berge hinauf. Auf dem Straßenabschnitt findet sich eine Vielzahl der über 550 Farnarten Jamaikas: von winzig bis baumhoch → S. 62

INSIDER TIPP Tanzen zwischen Stalaktiten

Die Tropfsteinhöhle *Las Cuevas* auf einem Hügel vor dem kubanischen Kulturerbe-Städtchen Trinidad wurde in eine stimmungsvolle Disko umgewandelt → S. 38

INSIDER TIPP **Voodoo-Bilder und Skulpturen**

Die *Haitian Caraibes Art Gallery* im dominikanischen Las Terrenas bietet eine gute Auswahl an außergewöhnlichem Kunsthandwerk – und sogar eine hauseigene Zigarrenmarke → **S. 76**

INSIDER TIPP **Mofongo mit Blick**

Im *Adrian Tropical*, das am Malecón der dominikanischen Hauptstadt Santo Domingo liegt, treffen sich die Einheimischen zum höchstwahrscheinlich besten *Mofongo* der Insel → **S. 79**

INSIDER TIPP **Brunch gefällig?**

Das reizende Cottage-Hotel *Strawberry Hill* in Kingston verwöhnt seine Gäste nach allen Regeln der Kunst; der wundervolle Blick auf die Bucht von Kingston und die jamaikanischen Spezialitäten (wie beispielsweise *saltfish with ackee*) zum Brunch am Wochenende sind ganz besonders lohnenswert → **S. 57**

INSIDER TIPP **Küche mit Bioanspruch**

Das Restaurant *Mille Fleurs* des jamaikanischen Hotels Mocking Bird Hill in Port Antonio kocht ausschließlich mit frischen regionalen Zutaten – das schmeckt man! → **S. 64**

INSIDER TIPP **Chinesischer Charme in San Juan**

Der rote Essraum des Restaurants *Dragonfly* in Puerto Rico scheint dem Shanghai der 1930er-Jahre zu entstammen → **S. 89**

INSIDER TIPP **Adrenalin garantiert**

Auf Long Island auf den Bahamas können Sie im luxuriösen *Stella Maris Resort Club* seit mehr als 30 Jahren zur Haifütterung abtauchen (Foto u.) → **S. 100**

INSIDER TIPP **Strichninbaum und Kokospalmen**

Der botanische Garten von Cienfuegos bietet über 2000 verschiedene Pflanzenarten, darunter beeindruckend viele Palmen → **S. 37**



BEST OF ...

TOLLE ORTE ZUM NULLTARIF

Neues entdecken und den Geldbeutel schonen

SPAREN

● **Steife Brise an der Nordküste Jamaikas**

Wer im *Sandals Royal Plantation* sein Zimmer für mindestens sechs Tage bucht, kann umsonst an Segelausflügen mit dem Catamaran um Ocho Rios herum teilnehmen → **S. 63**

● **Kunst mit Vino**

An jedem ersten Dienstag im Monat haben 20 Kunstgalerien in der Altstadt von *San Juan*, Puerto Rico, ihre Türen gratis bis spät nachts geöffnet. Wein gibt's dazu kostenlos → **S. 90**

● **Staunen über Atlantis**

Sie müssen nicht im Resort *Atlantis Paradise Island* von Nassau auf den Bahamas wohnen, um die größte Ferienanlage der ganzen Karibik zu genießen. Lobbys, Lagunen und einige Bereiche des hauseigenen Aquariums können kostenlos besichtigt werden → **S. 104**

● **Einladung in der Kathedrale des Rums**

Das *Bacardi Visitor Center* in Puerto Rico können Sie umsonst besichtigen. Zum Schluss der informativen Führung gibt es zwei Rumdrinks auf Kosten des Hauses (Foto)! → **S. 90**

● **Béisbol pur**

Den Volkssport der Kubaner können Sie oft umsonst in der *Esquina Callente* in Havanna erleben → **S. 46**

● **Piratennest zum Anfassen**

Die Erkundung der alten Seeräuberfestung *Port Royal* auf Jamaika ist kostenlos. Hier kann man sich bildlich vorstellen, wie Henry Morgan und andere Bösewichte ihr Unwesen getrieben haben ... → **S. 58**

● **Merengue satt**

Im August können Sie auf dem *Merengue Festival* in Santo Domingo am autogesperren Malecón die heißesten Tanzkünste gratis beobachten und natürlich mittanzen → **S. 129**



Diese Punkte zeichnen in den folgenden Kapiteln die Best-of-Hinweise aus

TYPISCH KARIBIK

Das erleben Sie nur hier

● **Oldtimer in Havanna**

Die Taxifirma *Gran Car* chauffiert Sie in alten amerikanischen Straßenkreuzern zur gemütlichen Sightseeingtour durch die Hauptstadt Kubas (Foto) → S. 39

● **Halbedles von der Nordküste**

Bernstein ist die Schmuckattraktion der Dominikanischen Republik. Ein Besuch im *Museo del Ámbar* in Puerto Plata lässt auch Erwachsenenaugen glänzen ... → S. 70

● **Zimmer zur Untermiete**

In Kuba kann man für wenig Geld sogenannte *Casas Particulares* mieten, Zimmer oder Apartments mit Familienanschluss in einem authentischen kubanischen Haushalt → S. 43

● **Süßer Absacker**

Der Kokosnuss-Rum-Cocktail *Piña Colada* ist Puerto Ricos Nationalgetränk. Besonders gut können Sie ihn in der Bar *El Farolito* in Old San Juan genießen → S. 90

● **Der beste Rum der Welt?**

Jamaikas *Appleton Rum*, der schon seit dem 18. Jh. im Siloah Valley destilliert wird, hat begründeten Anspruch darauf. Und: je älter der Jahrgang, desto besser der Rum → S. 61

● **Rochen kraulen**

Die Attraktion der Cayman Islands ist *Stingray City*, ein Schnorchelgebiet, in dem man mit Rochen schwimmen und schmusen kann. Keine Angst, die Tierchen sind touristenfest! → S. 50

● **Sause in Montego Bay**

Zum *Reggae Sumfest* geht an der Nordküste Jamaikas Mitte Juli fünf Tage lang die Post ab. Hier sind jährlich die Reggae-Stars der ganzen Welt vertreten → S. 129

● **In rosa Sand aalen**

Den feinsten Sand, heißt es, haben die Bahamas. Und der *Pink Sands Beach* auf einer kleinen Insel vor Eleuthera schimmert tatsächlich in pastelligem Pink → S. 97



TYPISCH

BEST OF ...

SCHÖN, AUCH WENN ES REGNET

Aktivitäten, die Laune machen



● **Salsa, Merengue oder Samba**

An trüben Tagen hellen von Einheimischen geführte *Tanzkurse* auf Kuba, Puerto Rico oder der Dominikanischen Republik die Stimmung garantiert auf → **S. 125**

● **Kunstvolle Verarbeitung**

Beim *Besuch einer Zigarrenfabrik* (z.B. bei Francisco Donatien in Pinar del Río) auf Kuba können Sie sehen, wie Zigarren aus drei verschiedenen Blattlagen gerollt werden, und sich mit der edlen Rauchware zur Genüge eindecken (Foto) → **S. 42**

● **Herrenhaus mit düsterer Geschichte**

Im aufwendig renovierten *Rose Hall Great House* bei Montego Bay auf Jamaika soll die grausame Herrin noch immer ruhelos durch die Räume spuken. Regen und Sturm erhöhen den Grusel noch – trauen Sie sich in das Plantagenhaus? → **S. 59**

● **Weltkunst in einer kleinen puerto-ricanischen Stadt**

Das *Museo de Arte* in Ponce, ein Meisterwerk moderner Architektur, birgt wertvollste Gemälde und Skulpturen, unter anderem von Rubens, Goya und Gainsborough, auf zwei Galerieebenen → **S. 84**

● **Tauchen, ohne nass zu werden**

Das Tier- und Pflanzenleben des Riffs vor den Cayman Islands können Sie täglich sicher und bequem in einem *Unterseeboot* 1000 m unterm Meeresspiegel erkunden → **S. 49**

● **Unter Deck zu den Piraten**

Falls die Passatwinde mal Regen bringen, ist in Nassau auf den Bahamas ein spannender Vormittag garantiert: Im Erlebnismuseum *Pirates of Nassau* wurde ein ganzes Freibeuterschiff nachgebaut. Unter Deck warten blutrünstige Storys, Schatzkarten und Säbel der Piraten → **S. 127**

REGEN

ENTSPANT ZURÜCKLEHNEN

Durchatmen, genießen und verwöhnen lassen

ENTSPANT

● **Chillen an der Adlerbucht**

Lassen Sie sich von Barahona aus an die *Bahía de las Águilas* schipperrn. Der einsame Traumstrand mit türkisblauem Wasser ist nur per Boot zu erreichen – dadurch ist Ruhe garantiert → S. 68

● **Sonnengruß, Heldenstellung und herabschauender Hund**

Im rustikal gehaltenen *Negril Yoga Centre* auf Jamaika können Sie die gemütliche Atmosphäre genießen und bei einer Yogastunde wieder in sich kehren → S. 61

● **Mit Delphinen schwimmen**

Der nahe Kontakt mit Delphinen, wie er auf mehreren Inseln der Bahamas angeboten wird, berührt viele Menschen sehr stark. Bei *Wildquest* auf Bimini wird aus gefühlsbetontem Schwimmen mit freilebenden Delphinen ein einzigartiges, für manche ein fast spirituelles Erlebnis → S. 96

● **Das Leben ist ein langer ruhiger Fluss**

Auf einem Bambusfloß mit eigenem Chauffeur können Sie den *Rio Grande* bei Port Antonio in Jamaika hinunter gleiten, an einem Drink nippen und mal kurz zum Baden „aussteigen“ → S. 64

● **Entspannung unterm Sternenhimmel**

Auf der Dachlounge *Mist* des *Water & Beach Club Hotels* in Puerto Rico können Sie den Tag mit einem der leckeren Cocktails gemütlich ausklingen lassen → S. 18

● **Spaziergang durch den Palmenhain**

Der Bilderbuchstrand von Las Terrenas in der Dominikanischen Republik, die sichelförmige *Playa Bonita*, lädt zu einem gemütlichen Bummel am Nachmittag ein (Foto) → S. 76

● **Mit Skipper und Maat**

Lehnen Sie sich zurück und lassen Sie sich vor der Halbinsel *Varadero* im endlosen Blau an palmengesäumten Stränden und Buchten vorbei segeln. Sonne, Brise und frischen Fisch gibt's garantiert → S. 46



AUFTAKT





ENTDECKEN SIE DIE KARIBIK!

Immerwährende Sonne, grün und blau schimmernde Gewässer, weiße Pudersandstrände, mit Zuckerrohr bepflanzte Hügel und dichte Regenwälder – all das haben die größeren Inseln der nördlichen Karibik gemein. Kulturell teilen sich die Großen Antillen in **mehrere Nationen**: Kuba, die Dominikanische Republik und Puerto Rico sind so spanisch wie die Konquistadoren sie nach ihrer Entdeckung vor 500 Jahren geprägt haben, wenngleich Puerto Rico seit Ende des 19. Jhs. zu den USA gehört. Jamaika und die Cayman Islands zählen zum englischen Sprachraum – ebenso wie die geografisch eigentlich nicht zur Karibik gehörenden Bahamas –, während in Haiti Französisch gesprochen wird.

Für alle Inseln der Großen Antillen wie für die Bahamas hat der **Tourismus** eine wichtige wirtschaftliche Bedeutung. Vor allem in Küstennähe gibt es große Hotelanlagen, ganze Urlaubspackages werden mitsamt Flug, Verpflegung und Unterhaltung oft zu Dumpingpreisen angeboten – ein nicht ausschließlich wünschenswerter Trend, der sich aus den USA hierher verbreitet hat. Daneben gibt es aber auch kleine, exklusive Hotels und preisgünstigere Guesthouses. Besonders Segler, Taucher und Surfer, Bergwanderer und Golfspieler werden begeistert sein vom vielfältigen Angebot auf den einzelnen

Inseln. Auch im Wellnessbereich liegen die Antillen voll im Trend. Luxuriöse Packungen und Scrubs, entspannende Massagen, Aromatherapien und nicht zuletzt Yoga und Pilates haben sich ihren Weg in die Spas der besseren Hotels gebahnt. Wer sich für Architektur interessiert, wird die **Kolonialbauten der Altstädte** bestaunen, deren etwas heruntergekommene Originalität mit gotischen Rundbögen und maurischen Säulen Sie in die Tage der Eroberer zurückversetzen wird. Auch die Überreste alter **Zuckerrohrplantagen** mit ihren einstmals prächtigen Herrenhäusern und Steinmühlen lohnen einen Besuch. Vom **Piratenfieber** können Sie sich in den Ruinen von Port Royal, der alten Freibeuterkapitale Jamaikas, mitreißen lassen.

Die Menschen, die auf all diesen Inseln leben, bilden ein **buntes Völkergemisch**: Hier finden sich die Nachfahren der afrikanischen Sklaven, der Einwanderer aus fast allen Ländern Europas, chinesischer, indischer und arabischer Geschäftsleute, von Süd- und Nordamerikanern und den



Tolerantes Völkergemisch und karibische Lebenslust

ersten indianischen Einwohnern der Inseln. Religiöse, soziale, kulturelle oder politische Barrieren sind selten. Vielmehr respektiert man sich, und die Menschen aus ursprünglich unterschiedlichen

Kulturen passen sich an, zumindest sprachlich: Der chinesische Händler spricht genauso Patois, die melodiose Sprache Jamaikas, wie der seine Dreadlocks schüttelnde DJ oder die indische Krankenschwester. Viele Muslime gehen in die Kirche, wenn es keine Moschee gibt: Gottesdienst ist eben Gottesdienst. Gerade auf den englischspra-

ab 1000 v. Chr.

Erste Siedler: Arawaken und Kariben aus Südamerika

1492–94

Kolumbus landet 1492 auf Guanahani (vermutlich San Salvador, Bahamas)

1629

Die Bahamas werden von England annektiert und ab 1648 besiedelt

17.–18. Jh.

Engländer, Franzosen, Holländer und Dänen machen den Spaniern viele der Großen Antillen streitig

1783

Nach dem amerikanischen Unabhängigkeitskrieg siedeln Loyalisten mit ihren Sklaven auf den Bahamas



Bunte Fassaden, leckere Fischgerichte: Restaurants im dominikanischen Las Terrenas

chigen Inseln ist oft eine **heitere Frömmigkeit** anzutreffen. Drohende Moralpredigten des Pastors wechseln sich dort mit gut gelauntem Gospelgesang der Gemeinde ab – eher eine Party als eine ehrfürchtige Andacht. Die beständige **Brise der Passatwinde** hält das subtropische Klima der Inseln auf angenehmen 28–29° C. Das hat wohl die **Lebenslust** der Menschen aller karibischen Nationen so legendär gemacht: in jeder Lebenslage wird getanzt, Musik gemacht, gelacht und ausgiebig gefeiert.

Kuba (114 524 km²) und Hispaniola (76 484 km²), die Insel, die in Haiti und die Dominikanischen Republik geteilt ist, sind sich landschaftlich ähnlich. Beide Inseln sind geprägt durch eine **Vielfalt** aus sanft gewellten Gebirgen, kegelförmigen Bergen, Seen und Wasserfällen, Flussmündungen, Palmenhainen, Reis- und Zuckerrohrfeldern und haben dank ihrer Regenwälder eine **üppige Vegetation**. In Puerto Rico (8897 km²)

- 1804** Unabhängigkeit Haitis
- 1814/15** Verträge von Paris: Kuba, Puerto Rico und der Ostspanien bleiben spanisch, Jamaika und die Cayman Islands britisch
- 1834–63** Briten, Franzosen und Holländer heben die Sklaverei auf
- 1898** Puerto Rico und Kuba gehen von Spanien an die USA
- 1953–59** Revolution in Kuba und Machtübernahme Fidel Castros